

Dienstag, 19.11.2019, 15.00-21.00 Uhr

FACHTAG

EUROPA UND PROSTITUTION –

alternative europäische Perspektiven auf Prostitution

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten.

Rathaus Augsburg, Oberer Fletz, Rathausplatz 2, 86150 Augsburg

AUGSBURGER/INNEN
**GEGEN
MENSCHEN
HANDEL**



KOMMUNALER
PRÄVENTIONS RAT
AUGSBURG
GEMEINSAM SICHER SEIN.



Stadt Augsburg

2002 wurde in Deutschland mit der Einführung des Prostitutionsgesetzes **Prostitution legalisiert**. Die Idee hinter diesem Gesetz war, die Prostitution aus der Sittenwidrigkeit zu holen und damit Prostituierten einen besseren gesellschaftlichen Stand zu ermöglichen.

Heute, 17 Jahre später, sind die gesellschaftlichen Auswirkungen dieses Gesetzes unübersehbar. **Sextouristen aus der ganzen Welt reisen nach Deutschland**. Deutschland wird als „**Bordell Europas**“ bezeichnet. Polizei und Hilfsorganisationen sagen gleichlautend, dass mindestens **80%** der geschätzten **200.000-400.000** Prostituierten in Deutschland sich **nicht freiwillig** prostituieren. Deutschland ist zum **Hotspot des europäischen Menschenhandels** geworden.

Im Juli 2017 trat das Prostituiertenschutzgesetz in Kraft, weil Prostituierte trotz legalisierter Prostitution erhöhter Schutzmaßnahmen bedürfen. Unweigerlich stellt sich die Frage, ob unsere Gesellschaft mit dem Prostitutionsgesetz vor 17 Jahren den richtigen Weg eingeschlagen hat.

Der Blick zu unseren Nachbarn in Europa zeigt, dass es ganz andere gesetzliche Regelungen für Prostitution gibt.

Mit dem Fachtag „**Europa und Prostitution**“ möchten wir eine Plattform bieten, um von europäischen Alternativen in der gesetzlichen Regelung der Prostitution zu lernen – denn wie könnte eine alternative deutsche Perspektive auf Prostitution aussehen? Das Bündnis AugsburggerInnen gegen Menschenhandel in Kooperation mit dem Kommunalen Präventionsrat Augsburg und der Stadt Augsburg möchte diese Frage mit Ihnen diskutieren.

Um Anmeldung per Email an fachtag_2019@augzburg.de wird gebeten.

Der Fachtag wird auf Englisch statt finden. Synchronübersetzung per Headset wird angeboten.

PROGRAMM

15:00 Uhr Eröffnung des Fachtags, Begrüßung der TeilnehmerInnen und ReferentInnen
Eva Weber (Zweite Bürgermeisterin Stadt Augsburg), Moderation: Inge Bell
Einführung ins Thema
Leni Breymaier (Vorstandsfrau, Sisters e.V., Stuttgart)

Fachvorträge:

Prostitution und Deutschland

Sandra Norak (Loveboy Opfer, Prostitutionsaussteigerin)

Norwegische Perspektive auf Prostitution

Agnete Strøm (Kvinnefronten - Women's Front of Norway)

Französische Perspektive auf Prostitution

ReferentIn der Mouvement du Nid (NGO, Frankreich)

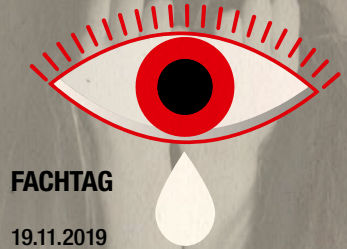
Irische Perspektive auf Prostitution

Amanda Keane (Ruhama, NGO, Irland)

Pause

19:00 Uhr **Kann Deutschland von Norwegen, Frankreich und Irland lernen?**

Podiumsgespräch mit den ReferentInnen
Moderation: Inge Bell



FACHTAG

19.11.2019

15.00-21.00 Uhr

EUROPA UND

PROSTITUTION –

alternative europäische
Perspektiven auf Prostitution

Veranstalter: AugsburgerInnen gegen Menschenhandel e.V.
Bahnhofstr. 12 1/2 | 86150 Augsburg | info@AUXgegenMH.de
in Kooperation mit: Kommunalen Präventionsrat Augsburg, Stadt Augsburg



AUGSBURGER/INNEN
GEGEN
MENSCHEN
HANDEL
www.AUXgegenMH.de